

RS OGH 1974/12/4 5Ob212/74, 6Ob596/90 (6Ob597/90)

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 04.12.1974

Norm

AußStrG §75

AußStrG §180

Rechtssatz

Erliegt ein wechselseitiges Testament im Notariatsarchiv und wurde dieses zwar anlässlich des Todes der vorverstorbenen Ehegattin in deren Verlassenschaftsverfahren kundgemacht, unterblieb jedoch seine Kundmachung im Verlassenschaftsverfahren des nachverstorbenen Erblassers, weil das Gericht nach der Aktenlage von dieser letzten Willenserklärung keine Kenntnis hatte und wurde das Abhandlungsverfahren durch rechtskräftige Einantwortung beendet, so bleibt dem Erbensprecher nur noch der Rechtsweg, auf den ihn § 180 AußStrG verweist (s Rintelen, Grundriß des Verfahrens außer Streitsachen S 86; auch Ott, Rechtsführsorgeverfahren S 168 und 262).

Entscheidungstexte

- 5 Ob 212/74
Entscheidungstext OGH 04.12.1974 5 Ob 212/74
EvBl 1975/167 S 328 = SZ 47/142
- 6 Ob 596/90
Entscheidungstext OGH 12.07.1990 6 Ob 596/90
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1974:RS0007697

Dokumentnummer

JJR_19741204_OGH0002_0050OB00212_7400000_003

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at